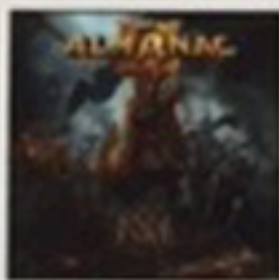


ALMANAC

Tsar

NUCLEAR BLAST | VÖ: 18.03.

Metal mit Ambitionen



Im vergangenen Jahr hat Gitarrist Victor Smolski die deutsche Metal-Institution Rage verlassen,

um sich nach den Ausflügen mit dem *Lingua Mortis Orchestra* seiner eigenen Verbindung von Heavy Metal und opulenter Klassik zu widmen. Unterstützung erhält der weißrussische Gitarrenvirtuose von den beiden Sängern David Readman (*Pink Cream 69*) und Andy B. Franck (*Brainstorm*), vor allem aber von den Philharmonikern aus Barcelona, die in Stücken wie ›*Flames Of Fate*‹ oder ›*Reign Of Madness*‹ ein reich orchestriertes Werk mit technisch brillanten Soli und einem guten Schuss russischer Folklore (›*Self Blinded Eyes*‹) zusammensetzen. Im ambitionierten Epos ›*No More Shadows*‹ begibt sich Smolski gar auf die Spuren der legendären Savatage. Diesen Sound muss man mögen.

und Blues halt, das keinen von Steely Dan enttäuschen: ›*Liquid Time*‹ gibt es zudem ein hören mit einem Stück der ve Phish-Platte *Party Time*, das Album *Joy* als Bonus beilag.

●●●●●○

DAM

ANTHRAX

For All Kings

NUCLEAR BLAST | VÖ: 26.02.

Es geht auch mitreißend



Auch wenn Belladonna b *Worship Mu* wieder Anth

schimpfen darf: Erst *For All* kiert seine wirkliche Rück der Vorgänger noch für ur rims-Sänger Dan Nelson und am Ende lediglich von eingesungen worden, hab Scott Ian und Konsorten r Stücke gezielt für die St Mannes geschrieben, mit c Yorker Mosh-Kings zwis und 1992 ihre größten Erf